

FRAGENKATALOG ZU KOOPERATIONSVORHABEN AN DER LEUPHANA

Bei Kooperationsvorhaben verschiedenen Typs wird empfohlen, die nachfolgend angeführten Fragen bei der Entscheidungsfindung zu berücksichtigen!

- (1) Lässt sich das Kooperationsvorhaben mit dem Leitbild der Leuphana Universität Lüneburg vereinen oder bestehen wesentliche Zweifel an einer Kompatibilität der Leitbilder, Denk- und Handlungsweisen?
- (2) Agieren die für ein Kooperationsvorhaben vorgesehenen Unternehmen bzw. Organisation menschenrechtsverletzend, so dass von einer Kooperation aus ethisch moralischer Perspektive abgesehen werden sollte?
- (3) Kommen die für ein Kooperationsvorhaben vorgesehenen Unternehmen bzw. Organisation ihrer Verantwortung für Mensch, Tier und Natur genügend nach?
- (4) Praktizieren oder dulden die Unternehmen bzw. Organisationen Kinderarbeit, Arbeitsrechtverletzungen, umweltschädigendes Verhalten oder sozial-konfliktäre Wirtschaftspraktiken?
- (5) Handelt es sich um Unternehmen bzw. Organisationen, bei denen die Beeinträchtigung der Gesundheit bzw. die Förderung kriegerischer Auseinandersetzungen eine Rolle spielen?

Formate des Austausches, die explizit auf die kritische Auseinandersetzung abzielen und den direkten akademischen Diskurs fördern, sind im Sinne eines umfangreichen und differenzierten Umgangs mit Denkweisen und Handlungsfeldern der Gesellschaft unabhängig von den hier formulierten Fragen gewünscht.

In beratender Funktion kann die oder der Universitäts-Beauftragte für Umwelt bei der Entscheidung für oder gegen eine Kooperation hinzugezogen werden.